

TPM-D 8 mm rapid

Trass-Pflastermörtel drainfähig



Drainfähiger Bettungsmörtel

- speziell für den Straßenbau entwickelt
- Rapid-Ausführung: beschleunigtes Abbindeverhalten für frühe Verkehrsfreigaben
- mit kapillarbrechender Wirkung gegen aufsteigende Feuchtigkeit
- Druckfestigkeit:
 - 1d $\geq 20 \text{ N/mm}^2$
 - 7d $\geq 35 \text{ N/mm}^2$
 - 28d $\geq 40 \text{ N/mm}^2$



ANWENDUNGEN

- zum Verlegen von Pflasterflächen
- für Flächen mit hoher Verkehrsbelastung
- als gebundene, drainfähige Tragschicht
- für die Ausbildung von Entwässerungsrinnen

EIGENSCHAFTEN

- erfüllt die Anforderungen des FGSV Arbeitspapiers 618/2
- hohe Frühfestigkeitsentwicklung
- mit Trass zur Verminderung der Gefahr von Kalkausblühungen und Verfärbungen bei Natursteinen sowie für einen optimierten Erhärtungsverlauf
- leichte Verarbeitung
- einkomponentig
- hohe Druckfestigkeit
- hohe Haftzugfestigkeit
- hoch frostbeständig

ZUSAMMENSETZUNG

- Zement gemäß DIN EN 197-1
- Trass gemäß DIN 51043
- gestufte Gesteinskörnung gemäß DIN EN 13139
- Zusatzmittel mit bauaufsichtlicher Zulassung zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

UNTERGRUND

- Geeignete Untergründe ■ wasserdurchlässige Tragschichten

TPM-D 8 mm rapid

Trass-Pflastermörtel drainfähig



VERARBEITUNG

Temperatur	■ Nicht verarbeiten und trocknen/abbinden lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +30 °C, direkter Sonneneinstrahlung, stark erwärmten Untergründen und/oder starker Windeinwirkung.
Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung	■ Mörtel mit geeigneter Maschinenteknik, z. B. Zwangs- oder Durchlaufmischer, homogen und knollenfrei anmischen. ■ Die richtige Konsistenz ist erreicht, wenn eine aus dem Bettungsmörtel geformte Kugel nicht zerfällt und auf der Oberfläche ein leichter Glanz entsteht.
Verarbeitung	■ Der Bettungsmörtel muss durch das Einklopfen der Steine oder Platten um ein Verdichtungsmaß von ca. 25 % verdichtet werden. ■ Bei großen Formaten kann eine Vorverdichtung des Mörtels, z. B. durch Andrücken, erforderlich sein.
Verarbeitbare Zeit	■ ca. 2 Stunden ■ Zeitangaben beziehen sich auf +20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit. ■ Austrocknender Mörtel ist daran zu erkennen, dass sich die Oberfläche weißlich verfärbt. In diesem Zustand darf der Mörtel nicht mehr verarbeitet werden.
Trocknung / Erhärtung	■ Der frische Mörtel ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie z. B. Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen, ggf. durch Abhängen mit Folie. ■ Die Pflasterfläche ist bei trockenem Wetter nach ca. 12 Stunden für Fußgänger begehbar und ist frühestens nach 1 Tag in geringem Maße für Fahrzeuge (PKW) befahrbar. ■ Eine vollständige Verkehrsfreigabe mit hohen Verkehrslasten kann nach 7 Tagen erfolgen. ■ Der Zeitpunkt, ab dem ein Pflaster- oder Plattenbelag für die Benutzung freigegeben werden kann, richtet sich im Wesentlichen nach der Einbau- und Hydratationstemperatur des Pflasterfugen- und Bettungsmörtels. Die angegebenen Fristen und Zeiten gelten nur, sofern die Verkehrsfläche mit tubag PFH Pflasterfugenmörtel verfugt worden ist. ■ Zeitangaben beziehen sich auf +20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.
Werkzeugreinigung	■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

LIEFERFORM

Artikel	GTIN/EAN 4004637	Gebindegröße
TPM-D8 rapid	- 55710 0	40 kg/Sack
TPM-D8 rapid	- 55711 7	lose im Silo
TPM-D8 rapid	- 56072 8	1000 kg/BigBag

Lieferformen sind regional unterschiedlich und nicht in allen Standorten verfügbar.

LAGERUNG

- Sackware auf Paletten trocken und sachgerecht lagern.
- Wir empfehlen, das Produkt innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum zu verbrauchen.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Ergiebigkeit: ca. 20-26 l Nassmörtel pro 40 kg/Sack
- Ergiebigkeit: ca. 500-650 l Nassmörtel pro t

TPM-D 8 mm rapid

Trass-Pflastermörtel drainfähig



TECHNISCHE DATEN

Körnung	0 – 8 mm
Wasserbedarf	ca. 3,5 l pro 40 kg/Sack
Verarbeitungskonsistenz	erdfeucht
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitbare Zeit	ca. 2 Stunden
Einbaustärke	3 – 6 cm / als Tragschicht bei lagenweisem Einbau (frisch in frisch) maximal 10 cm Schichtstärke vorlegen und statisch verdichten
Druckfestigkeit	nach 1 Tag $\geq 20 \text{ N/mm}^2$ nach 7 Tagen $\geq 35 \text{ N/mm}^2$ nach 28 Tagen $\geq 40 \text{ N/mm}^2$
Wasserdurchlässigkeitsbeiwert	$> 5,4 \times 10^{-4} \text{ m/s}$
Versickerbare Regenspende	$> 270 \text{ l/(s} \times \text{ha)}$

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

Sicherheit	■ Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. ■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt unter www.tubag.de.
GISCODE	■ ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)
Entsorgung	■ Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften. ■ Verpackung vollständig entleeren und dem Recycling zuführen. ■ Ausgehärtetes Produkt unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung des ausgehärteten Produkts wie Betonabfälle und Betonschlämme. Abfallschlüssel nach Abfallverzeichnis-Verordnung in Abhängigkeit von der Herkunft: 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme).

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.